Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1872

16.12.1872 (No. 344)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 344. (Erftes Blatt)

Montag ben 16. Dezember

Karlsruher Protestantenverein.

2.2. Der zweite, Jedermann unentgeltlich jugangliche Bintervortrag findet Montag ben 16. Dezember, Abends 6 Uhr, in der Anla des Gymnosiums, Karl Friedrichftrage 11 (zweiter Stod) flatt. Es wird iprechen Bfarrer Bruckner von Bablingen über

Die Entstehung ber driftlichen Rirche in ber Beit der Apostel. Anmelbungen gum Profestantenverein nimmt bie G. Braun'iche Sofbuchbandlung ent-

Rarlorube, ben 13 Degember 1872.

Der Worffand.

Städtische Ersparniß-Kasse.

Unter hinweisung auf Die Bestimmungen bes §. 7 unferer Ersparniffaffe Statuten erfuchen wir die Ginleger unferer Erfparniffaffe, ibre Sparbuchlein gum 3mede ber Bergleichung und Abftempelung

am 16., 17. und 18. 8. M., Rachmitiage von 2 bis 4 Uhr, im Raffenzimmer ber Leibhaus-Bermaliung gegen Empfangebescheinigung abzugeben. Bom 19. bis 31. b. Mr. ift unfere Sparkaffe geschloffen.

Rarlerube , ben 14. Dezember 1875 Leibhaus Commiffion.

Allgemeine Berforgunge-Austalt im Groß: berzogthum Baben.

narkasse.

4.4. Bei ber bieffeitigen Sauptfaffe fonnen taglich jebergeit vermiethen. Das Beitere im erften Stod. wieder auffündbare Gintagen in die mit ber Unftalt verbundene Gpar: Der Berwaltungerath. faffe gemacht werben.

3.2. Der Damenfrang bei Frau Generalin Dolg beabfichtigt, wieber einen Bagar von felbft gefertigten und gefchentten Arbeiten, Die fich befonders gu Beibnachtegeschenken eignen, abzuhalten gu Gunften bes Glifabethenvereins und ber bebrangten Offfeebewohner. Der Berfauf findet flatt von 10 Uhr bis 6 Uhr Abends im neuen Gaal bes Erbpringen und beginnt Sonntag Bormittag 11 Uhr und bauert bis Dienftag Abend. Gintrittspreis 6 fr. fur bie Berfon.

Brodpreife.

Bom 16. bis einschlieflich 31. Dezember 1872 verfaufen bie zur Genoffenschaft geborigen bieffgen Bader ihr Brob gu folgenden Breifen :

100 Gramm. Ein Boar Bede ju 2 fr. muß wiegen . . . 180 Gramm. Gin balbweißes Grofchenbrod muß wiegen 1/2 Kilo Salbweißbrob fastet .
1/2 Kilo Schwarzbrod fostet .
1 1/2 Kilo Schwarzbrod fostet . Rarlorube, ben 15. Dezember 1872

Der Borftand ber Bäckergenoffenschaft.

Bersteigerung von Cognac.

3.2. Wegen Beichafteveranberung bin ich beauftragt

Dienstag den 17. d. M., von 9 Uhr Bormittage und 2 Uhr Rachmittage an,

golbenen Waage dabier

500 Bouteillen Cognac (gute alte Baare) offentlich gegen Baargablung gu verfteigern.

Bu biefer vortheilhaften Raufgelegenheit ladet bas verehrliche Bublifum boflichft ein W. Merke jun., Gefcaftsagent.

Befanntmachung.

Nr. 11,138. Diejenigen hiefigen Gewerbe-treibenben, welche Gis von der Schieft-wie fe zu beziehen munichen, werden mit bem Anfagen aufgeforbert, fich bei unterfertigter Stelle anzumelben, daß die Loofe abgestedt, ver-meffen und nummerirt find, ber Breis ber Ruthe auf 6 fr. bestimmt ift, die Loofe nach ber Reibenfolge ber Anmeibungen vergeben welden und ber Bachter eines Loofes folang im Beffige beffelben verbleibt, bie fein eigener Bebarf gebedt ift, wovon fofort Anzeige hieber zu erflatten ift.

Eine Abgabe von Gis birect and bem Loofe an Dritte ift unterfagt und fahrt ben Musichluß bes Beireffenben bei fpaterer Gisabgabe

Rarlerube, ben 13. Dezember 1872. Das Sefretariat bes Gemeinderaths. S. Rons. 2.2.

Wohnungsantrage und Gejuge.

"2.2. Leopolbitrage 39 ift ber zweite Stod, freundlich und bequem eingerichtet, mit 4 3immern, Ruche unter Glasabichluß, 2 Dachfluben und Rellern auf ben 23. April 1873 gu

Usolimungen au vermierhen.

- Gine freundliche Gartenwohnung von 3 bis 4 Bimmern fammt allen weitern Erforberniffen ift, sogleich beziehbar, an eine stille Familie ju vermietzen. Raberes im Kontor bes Tag-blattes.

- Auf 23. April f. 3. ift eine Barterremob nung von 7 Bimmern mit allen fonftigen Erforberniffen im öftlichen Stadttheile gu vermiethen. Auf Berlangen fann auch Stallung mit Remifen bazu gegeben werben. Raberes im Rontor bes Tagblattes.

Zimmer zu vermiethen.

*2.2. Dowacks: Unlage 7 ift im 3. Stod ein icon möblirtes Bimmer fogleich ober auf 1. Januar ju vermiethen.

3.3. Ein großes, gut moblirtes Bimmer ift fogleich an einen ober zwei folibe herrn mit ober ohne Benfion ju vermiethen. Raberes Kreugfrafe 9 im 3. Stod.

Stallung u. Remife zu vermiethen.

3.2. Stallung für 3 Bierbe, Remise für 2 Bagen, Ruticherzimmer, fowie 2 heuspeicher find auf 1. Januar 1873 gu vermiethen. Raberes Friedrichsplay 4.

Dienft. Antrag.

3.2. Ein anftändiges, braves Madchen, meldes foon bei Rindern gebient und gute Beugniffe aufguweifen bat, wird gur Bflege von 2 Rinbern fofort ober auf Weibnachten gefucht. Raberes Bismardftraße 2.

vauernde Beschäftigung bei E. Seilig, lithographische Austalt verlängerte Karloftraße 6.

Verloren.

*2.2. Gine golbene Broche mit einem Brufibild von weißem Porzellan murbe verloren. Man bittet, biefelbe gegen Belohnung. Afabemieftrage 45 abzugeben.

Für Weihnachtsgeschenke!

*2.2. Gine großere Angabl Delgemalbe in eleganten Golbrahmen : ein Fruchteflud, eine der, alt), eine Landschaft (gemalt von Schue, alt), eine Landschaft (gemalt von Schue, alt), ein fleineres Portrait (Ritter barftellend, alt), nebst noch vielen verschiebenen andern Landschaften. In Rupferflich zwei Stude, ebenfalls in Goldrahmen: "Die Minne" und der "Gerichtstag". Ruppurrer Chaussee 24 im 2. Stock. Binterlandicaft, Mondlandicaft (Riederlan-

Bum Berkauf ftebt ein noch gut erhaltenes

billigen Breifes (unter 100 Thir.) bereit. Raberes auf bom Commiffione-Burean von 3. Charpf, Rarleftrage 43.

2.2. R. B. Rr. 3628. Der in Rr. 341 II biefes Blattes

angezeigte Verkauf (unter gabrifpreis), beftebend in: 211bums, Brochen, Dhrringen, Uhrenfetten, Portemonnaies, glatten und Mu-fchel : Käftchen, fleinen Spiegeln, Perl-Ampeln, Kaffeebrettern, Za-schenmeffern, einigen Sorten weißer Strümpfe, Damentaschen, Puppen und fonftigen Gegenstanden, ift gum Rauf (im Dutend wie im Ctucf) ge-ordnet. Bo? fagt bas

Commiffionsbureau von 3. Charpf, Rarleftrage 43.

Raufgesuche.

2.2. Gin leichtes Ginfpanner: Chais: chen wird ju fanfen gefucht. Raberes im Rontor bee Tagblattes.

2.2. 36 fuche 1 ober 2 Simri (altes Maag) zu faufen und bitte, biefelben bei Berrn Bhotograph Soramm, Babnhofftrage 2, ab-Friedrich Rofter.

Untauf

gegen gute Bezahlung: Eifen, Deffing, Ru-pfer, Blei, Binn, Bint und Beinftein, und bittet man, Untrage bei herrn Thorwart bod am Mublburgeribor ober Balbftrage 21 im zweiten Stod abzugeben.

28. Bobenheimer aus Ettlingen.

Raffen= und Bolffermobel, fowie gange Ginrichtungen babe ich empfiehlt Auftrag, fortwährend angufaufen und werben Diefelben gu ben beften Breifen bezahlt. 3.3. 21. Weifenbohler, Langefir. 185. 3.2.

Zähringerstrasse 104

beehrt sich, hiermit seine reichlich ausgestattete

Weihnachts-Ausstellung

empfehlend anzuzeigen.

3.3. Der Unterzeichnete erlaubt fich, hiermit Die ergebenfte Unzeige zu maden, bag er beute und bie folgenden Tage auf bem Marktplage in bem bafelbft ftebenben Bafferbauschen fein von ber Deffe ber rubmlichft befanntes Lager in geraucherten und marinirten Fischwaaren en gros et en détail eröffnet bat, und labet berfelbe bas verehrliche Bublitum Karlerube's und Umgegent ju recht jablreichem Befuch ergebenft ein.

Hochachtungevoll

deaenhart aus Mainz

meiner reichhaltigen

Weihnachtsausstellung

lade ergebenst ein.

Julius Lieb, Conditor, errenstrasse S

Handleiter für Klavierschuler

Pact june. Weideliebagent.

5. Bogelin, Pianofortelager, Lammfrage 3.

Baden-Württemberg

BADISCHE **LANDESBIBLIOTHEK**

Gänselebern-Anfauf.

- Erbprugenftraße 25 werben fortmabrend

mach Karlsrube ift zu vergeben. Anersbietungen sind Erbprinzenstraße 9 im Konter zu machen. 2.2.

Brivat Befanntmachungen.

Bu Backereien

feinst gestoßenen Zucker, neue Mandeln, frisches Citronat und Pomeranzenschalen, große und fleine Rosinen, Feigen, Landhonig, in:

dischen Zucker:Chrup, frisch geftoßene Gewürze und Citronen. Friedrich Herlau, 3.3. Langestraße 100.

Louis Kaufmann,

empsiehlt bei billigsten Breisen schöne neue Mandeln, seinst gesiebten Zucker, frisches Eitronat n. Drangeat, feinstes Aunstmehl; neue Rosinen u. Corinthen, besten Houig und Stronen, Backoblaten,
Banillezucker,
alle Sorten Gewürze 20.

Wilh. Pfeisser,

J. X. Beigbrod's Radfolger,

feinst gesiebten Zucker, 3.3. schöne, neue Mandeln, frisches Citronat n. Orangeat, neue Rosinen und Corinthen, schöne Citronen und Keigen und sammiliche frisch gestoßene Gewürze.

F. Herb.

Waldstraße 4,
empsiehlt bei billigsten Preisen
schöne neue Mandeln,
feinst gesiebten Zucker,
frisches Citronat n. Deangeat,
feinstes Aunstmehl,
neue Rosinen und Evrinthen,
besten Honig und Eprop,
Orangen und Citronen,
Backoblaten,
Banillezucker,
A.3.
Feiger,
alle Corten Gewürze 20.,
Lebkuchen in verschiedenen Gorten.

Hch. Rupp,

130 Langestraße 130, empsiehlt zu Weihnachtsgeschenken sein reichhal-

tiges Lager in:

Portemonnaies, Geld. Täschehen, Cigarren. Etnis, Brieftaschen, Notizbücher, Schul-Utensilien, Taschensenerzenge,

Wiener Meerschaumwaaren, Wachskerzehen in Kivsks, Tempeln eisernen Kreuzen.

Preise auf tas Billigste gestellt.

3ch habe noch Gegenstände, welche ich in Zukunft nicht mehr führe und die sich zu Geschenken eignen. Um ramit anszuräumen, gebe ich dieselben zu jedem annehmbaren Gebot ab.

Zurückgesetzte Kleiderstoffe

und sonstige Artikel bedeutend unter Preis

Willstälter.

Weihnachts-Geschenken

empfehle ich mein Schuhwaaren-Lager in reicher Auswahl für Herren, Damen und Kinder. Solide Waare, elegante Façon und billige Preise.

H. Landauer, Wiener Schuhlager.

Reparaturen werden prompt ausgeführt.

3.2.

Bilb Dofmann,

cmpfiehlt: Orangen, Citronen, Malagatranben, Schalen-Mandeln, Drangeat, Citronat, Mnstatdatteln, Sultanini, Tafel- und Kranzseigen, Rosinen, Corinthen, Mandeln, Haselnuffe, Bistollen, Bordeaux-Bstaumen, Kirichen, gesiehten Melis, seinste Banille, Gewürze in reiner selbstgenopener Baare,

faince Auuftmebl.

Punsch-Essenze,

Ponche royal, Ananas, Mum,

4.3.

Arae, Jamaica:Rum, Batavia:Arae

in ganzen und halben Flaschen empfiehlt billigft Leopold Abend.

Ede ber Marien- und Schupenftrage 25

Louis Dörflinger,

33 Erbprinzenstraffe 33, empfiehlt fämmtliche Artifel zur Feinbasterei, sowie Brettener Honiglebluchen und Christbaumlichter billigft. 2.2.

Brettener Honiglebkuchen, Basler Leckerli, Bürzburger feine Früchte:

Rüchen, Mürnberger feine Gewürze lebkuchen 4.2.

Wilhelm Hofmann, Großb. Hoflieferant.

Marl Willer,

3.3. Wilhelmsstraße 19,
empsiehlt auf bevorstehende Feiertage sein Lager in in: und ansländischen Wehlen zu bil: 4.2.
ligen Preisen.

Französische Rothweine.

Bordeaux, Roussillon und geschenken bestens empfohlen. Burgunden in Driginalfässern, sowie von 20 Litern auswarts:

incl. Faß u. Zoll von 33 fr. pr. Liter an, excl Zoll . " 32 " " " " " in hochfeiner Waare bei

- 30 Kronenftrage 30.

Louis Döring in Carlsruhe,

Eeke der Ritter- und Langenstrasse, empfiehlt

eine neue, besonders reichhaltige Auswahl feiner Portemonnaies.

Zu Weihnachtsgeschenken

meine reiche Auswahl von verzinnten

Drahtwaaren.

als: Bogelfäfige, Bapierförbe, Tafelauffäße, Schlüffelhafen, Bestedförbe, Träger für Cffig und Oct, Semmelröfter,

bedentend

28audforbe, Gläserträger, 2Bischtnehkörbe, Geldkassen, Flaconträger, Träger für Carasse und Släser;

feine Drabtkörbehen mit Seidensutter; Holzwaaren:

Mandelreiber und Schneider, Springerlesmodel, Calge und Mehltennen, Gewürzfasten, Besteckförbe, Brodteller mit Meffer, Theekästchen, Calatbestecke, Zuckerhämmer, Zuderschneidkaften, Fäßchen für Reis, Gerffe und Cago, Raffeemüblen, Sack, Schneid. und Andelbeetter, Wellbölzer, Butterformen, Butterspritten, Stiefelzieher, elegant, Tischdecken, Rubel in allen Größen nebst

Bürstenwaaren aller Art.

R. Dörflinger,

Alte verzinnte Drahiwaaren werden zur Biederhersiellung angenommen und frisch verzinnt.

Das Pelzwaaren-Lager

H. Stütz,

hält sich mit seiner reichen Ausstattung zu Weihnachts: geschenken bestens empsohlen

Schlafröcke

in bekannt vorzüglicher Güte im Preis von 12—24 fl. empfiehte in großer Auswahl zu Weibnachten

Eduard Bosch.

Brettener Honiglebkuchen empfiehlt in frifder und fconer Baare Louis Zipperer,

Ede ber gangens und Baftheruft age.

Bohnen, Erbfen, grune, gelbe, Brine Rernen, Linfen, Buchwaizengrüße, Sabergrüße,

3.1.

Baniermebl. Habenternen, Gries, Rudele, geibe, Suppenteige, Maccaroni, stalien Tapicca, adten Sago

empfiehlt in befifochenber Ware Conradin Saagel, Großbergoglicher hoflieferant.

aromatucher

Mugen : Schuubftabat 1/4 Badeten, fowie alle Corten Schnupf tabate von ben herren Gebrüder Bernarb Offenbad, Logbed in Labr und ben I. f. ofterreich. Regie empfiehlt Th. Brugier, Watoffrage 10.

Glucerin: Zeifen:

Snud 9 fr., 3 Stude 24 fr., empfiehlt

A. Bieger, Frisent, herrenftrage 9.

Louis Doering, Ecke der Ritter- und Langenstrasse, empfiehlt:

Zu Festgeschenken für Auswärtige: Photographische Ansichten von Carlsruhe

in Quartformat: Blatt 36 kr., 6 Blatt 3 fl. (Albummappe 1 fl. 12 kr.), in Visitenkartenformat: Blatt 12 kr., 12 Blatt 2 fl. 12 kr., für Stereoskopen: Blatt 21 kr., 12 Blatt 3 fl. 36 kr. 2.2.

Das

Pianoforte-Mag

Herrenfrage 31,

empfiehlt eine reiche Auswahl von Pianinos, Zafel: pianos und Blugel aus ben erften und folideften Fabrifen in Berlin, Leipzig, Stuttgart u. f. w. unter mehrjähriger Garantie zu Fabrifpreisen.

Eintauich geivielter Klaviere.

Garderobeständer,

Eismaschinen, Fleischhackmaschinen,

Mandelreiber u. Schneider

Springerlesmodel,

Ausstechförmchen,

Mörser in Messing,

Waffeleisen,

Schneeschlagmaschinen,

Küchenwaagen,

Servirtische,

Kaffeeröster,

Kaffee- u. Gewürzmühlen

Wiener Kaffeemaschinen,

Kaffeebretter,

Kaffeebüchsen

Zucker- und Theebüchsen,

Briefkasten,

Geldkörbe,

Besteckkörbe,

Briefwaagen.

vormals Christoph Heidt,

Langestrasse 149,

beehren sich für die bevorstehenden Festtage ihr Hobelbänke, wohl assortirtes Waarenlager in Haus- und andern nützlichen Gegenständen auf's Beste zu empfehlen; Schleifsteine, besonders

Fenergestelle, Feuergeräthschaften

Kohlenbecken und Holzkasten mit und ohne Deckel,

Schirmständer, Ofenschirme.

Riscleisen,

Kohlen-Buaeletsen neuester und bester Construction,

Kochgeschirre

in Guss-, Schmiedeisen und Messing, geschliffen, emaillirt und verzinnt.

Schlittschuhe für Herren. Damen und Kinder,

Werkzeuge für Dilettanten

und Knaben,

Laubsägapparate,

Schraubstöckehen,

Tischglocken, Korkzieher,

Tafelbestecke,

Taschenmesser, Waschwringmaschinen,

Waschmangen,

Erdölkochapparate,

Messerputzer,

Gewürzkasten.

Zuckerkasten, Gartengeräthe,

Blumentische

Gartenmöbel

Cigarren! Cigarren! Cigarren!

218 gam befonders preismur! dia ea pfehle ich :

per Stud,

à 3 A.

12 fr.

per 100

Etück.

Stück,

à 4 fl. 48 fr.

per 100

Stück.

Mi Amante La Traresura La Rosa El Bernardo

El Rio La Estrella Lelewel La Casoba

La Papadera El Simbolo a 3 fr. per Rosa Entre actos

Principe de Gales

Las Delicias 110 Langeftraße 116.

Transparente : Thermometer mit eingebrannter Glasffala, gum Unfdrauben vor bie Kenfter, woblfeile Ther: mometer mit polirter Solaffala empfiehlt find auf Beibnachten wieder vorrathig bei C. Sidler.

Sofmechanifer und Optifer.

Emil Lembke,

Hemden- und Wäsche-Fabrik,

empfiehlt sein reichhaltiges Lager fertiger Wäsche als:

Knabenhemden für jedes Alter,

Mädchenhemden und Beinkleider.

Damenhemden, Leinen und Shirting.

Nachthemden in verschiedener Ausführung,

Damenbeinkleider, Shirting und Flanell,

Röcke in Flanell, Shirting und Jaconat,

Nachtjacken, Pique und Jaconat, einfach und reich Nachthauben in grosser Auswahl.

Ausstattungen werden unter Garantie, bei sorgfältiger Arbeit zu billigst gestellten Preisen rasch ausgeführt.

5. Bogelin, Bianofortelager, Lammftrage 3.

Zu Weihnachtsgeschenken:

Schlafröcke

von 5-40 fl.,

Winter-Ueberzieher

von 11-38 fl.,

Joppenu. Hausröcke

von 5-14 fl.,

vollständige Anzüge ron 16-45 fl.

errenbekleidungsgefchäft ven Lirseln Sölne Langestraße 137.

Hegenröcke

für herren und Knaben von 6-16 fl.,

schwarze Tuchröcke

sidon von 9—25 fl.,

Beinfleider und Weften von 2-15 fl,

Flanellhemden, Cravatten 2c.

Knaben-Anzüge und Paletots in grosser Auswahl.

Carl Muntz,

Höbeltapezier,

labet jum Besuch seiner reichlich ausgestatteten

Deihnachts=Ausstellung

ergebenft ein und empfiehlt:

in der Sattlerei:

fein lager von Reit., Fabr. und Reiferequifiten und Jagdgegenständen ider Art, Bücherrangden, Schlittschuben in allen Gorten, gefattelten Schaufelpferden in jeder Größe 2c. 2c.;

Möbelaeschäft:

jum Montiren mit Stidereien fich eignend:

geschniste und polirte Alappituble und Schankel-Fantenils, Politermobel jeder Art, Tuffchemel und Buffacte mit Warmflajden, Warm: fteine; ferner Parifer Gtageres, Cachepots, Jardinières, Arbeits: tischehen 20. 20.

Möbelstoffe, gestickte und brochirte Vorhangzeuge, Bodenteppiche für Zimmer, Gänge und Treppen zu belegen, Sopha- und Bettvorlagen, Tisch- und Bettbecken, Möbel- und Boden-Wachstuch bei

S. Dreyfus, Hoflieferant, Langestraße 189.

Weihnachtsgeschenke

empfehle ich in reicher Auswahl in anerkannten beften Qualitäten: schwarze Geidenzenge, Geidensammte, englischen Sammt für Kleider, gewirfte Chales, Foulards, Châtelaines, leinene Taschentücher ze

Julius Levinger jun., 147 Langestraße 147, dem Museum gegenüber.

Weihnachts-Ausstellung

ladet ergebenst ein Die

3.2

Sand- und Medehandlung

Wilhelm Willstätter.

185 gangeftraße 185.

Schwarze und farbige

Seidenstoffe

in großer Answahl, sowie eine Parthie zurückgesetzte Seidenzeuge zu sehr ermäßigten Preisen

bei S. Dreyfuss, Hoflieferant.

Ferner werden wegen vorgerückter Saison **Serbst:** und **Wintermäntel** zu bedeutend herabgesetzten Preisen abgegeben.

between the course of the second